

Europäisches Mahnverfahren

technische Umsetzung in
Österreich und Deutschland
Erweiterbarkeit und Anpassung auf
andere Staaten



FTVI & FTRI 2010

Universität Koblenz

25. März 2010

Agenda

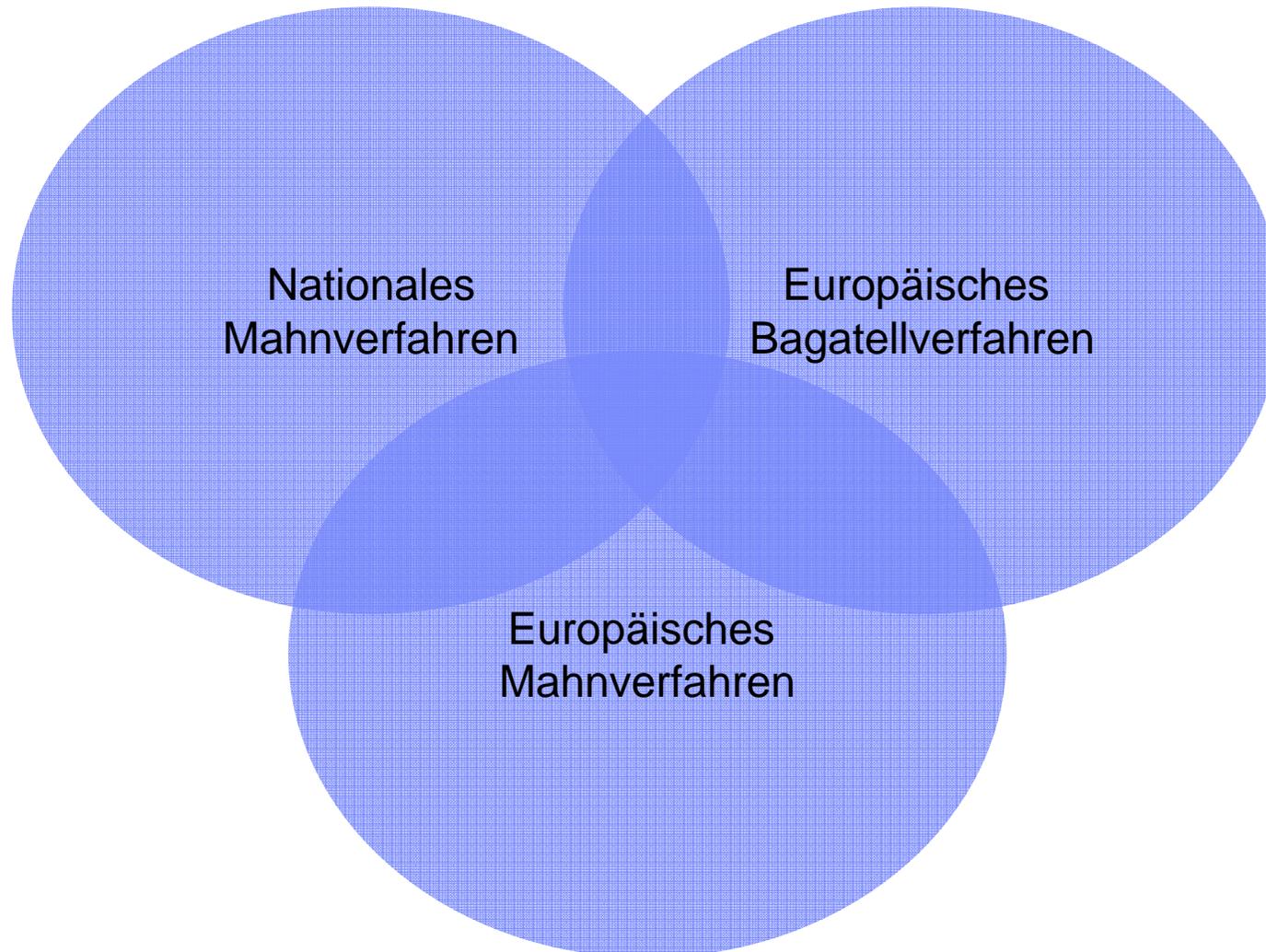
- **Allgemeines zum Europäischen Mahnverfahren**
- Gemeinsames IT-Projekt Österreich-Deutschland
- Formulare
- Architektur der IT-Lösung
- Funktionsbeispiele der IT-Lösung
- Einbindung interessierter Länder

Ziel des Europäischen Mahnverfahrens



**Schaffung eines einfachen,
einheitlichen, zeitsparenden und
effizienten Instruments zur
Betreibung und Durchsetzung
unbestrittener Geldforderungen in
der Europäischen Union.**

Abgrenzung des Europäischen Mahnverfahrens



Eckdaten des Europäischen Mahnverfahrens 1



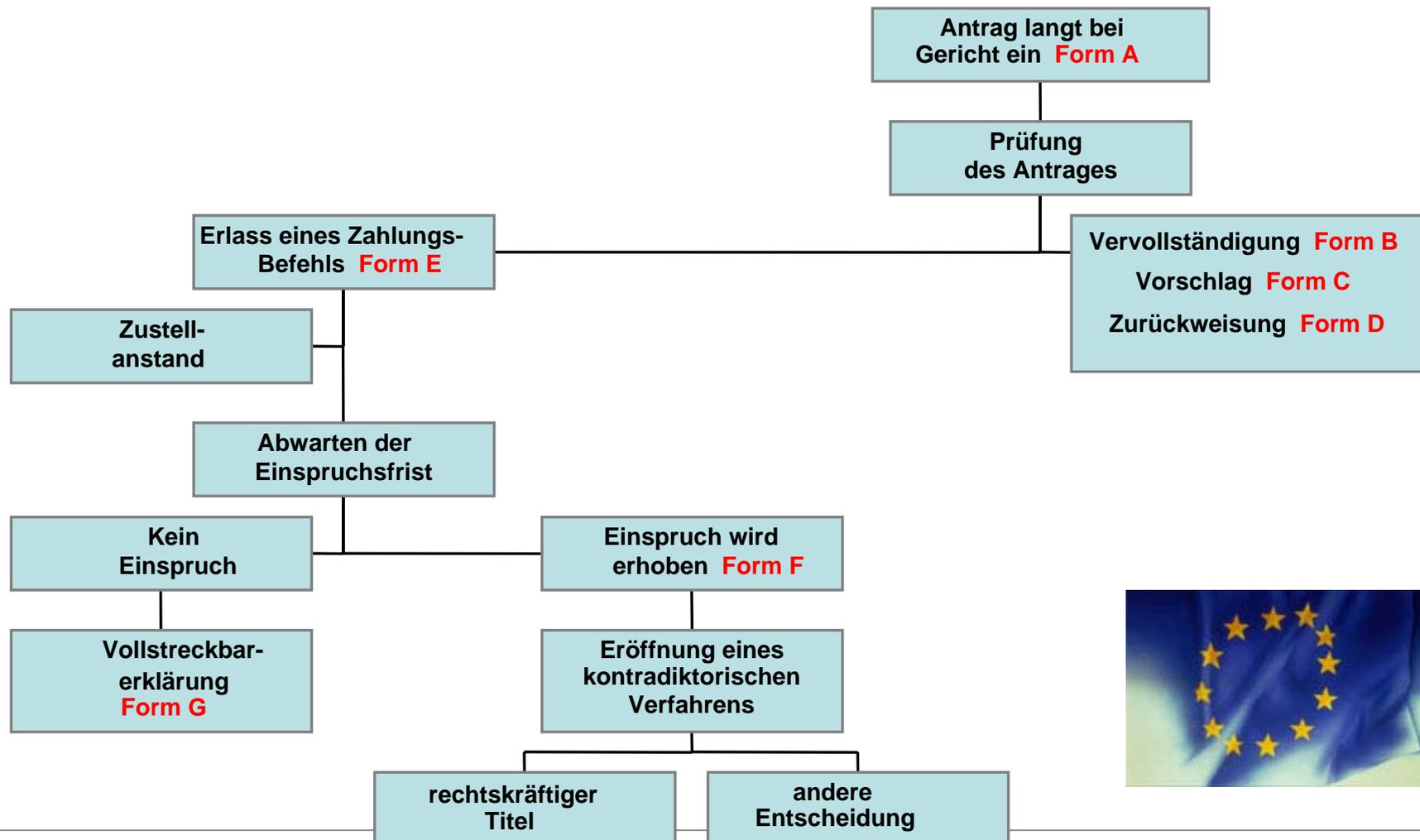
- **Verordnung (EG) Nr. 1896/2006**
- **kein obligatorisches Verfahren**
- **grenzüberschreitende Rechtssache**
- **alle Mitgliedstaaten mit Ausnahme Dänemarks**
- **Zuständigkeiten gemäß EuGVVO**
- **Verbrauchergerichtsstand**
- **Bereich Zivil- und Handelssachen**

Eckdaten des Europäischen Mahnverfahrens 2



- **nicht beweispflichtig**
- **keine Wertgrenze**
- **keine Anwaltpflicht**
- **Formblattzwang, Sprache des angerufenen Gerichts**
- **Gerichtsgebühren wie nationales Verfahren**
- **Subsidiarität der nationalen Bestimmungen**
- **EU-weite Vollstreckung wie inländischer Titel**

Ablauf des Europäischen Mahnverfahrens



Anfallszahlen im Europäischen Mahnverfahren

■ Österreich

- Anfall 12. Dezember 2008 bis 31. Dezember 2009: **1.676**
- **Gesamtanfall im nationalen Mahnverfahren: 516.000 (2009)**
- **Streitwert pro Fall: 10.300 Euro**
- **Einspruchsquote: 3 %**



■ Deutschland

- Anfall 12. Dezember 2008 bis 31. Dezember 2009: **1.983**
- **Gesamtanfall im nationalen Mahnverfahren: 8,700.000 (2008)**
- **Streitwert pro Fall: 27.500 Euro**



■ Gesamt

- Anfall 12. Dezember 2008 bis 31. Dezember 2009: **3.659**



Gesamtstreitwert: 72 Millionen Euro

Agenda

- Allgemeines zum Europäischen Mahnverfahren
- **Gemeinsames IT-Projekt Österreich-Deutschland**
- Formulare
- Architektur der IT-Lösung
- Funktionsbeispiele der IT-Lösung
- Einbindung interessierter Länder

Werden des IT-Projekts Deutschland und Österreich

■ Deutschland:

- IT-Erfahrung im automationsunterstützten Mahnverfahren
- Erfahrungen mit grenzüberschreitenden Mahnverfahren
- Konzentration auf ein Gericht (Amtsgericht Wedding)
- langjährige Zusammenarbeit mit IBM Deutschland

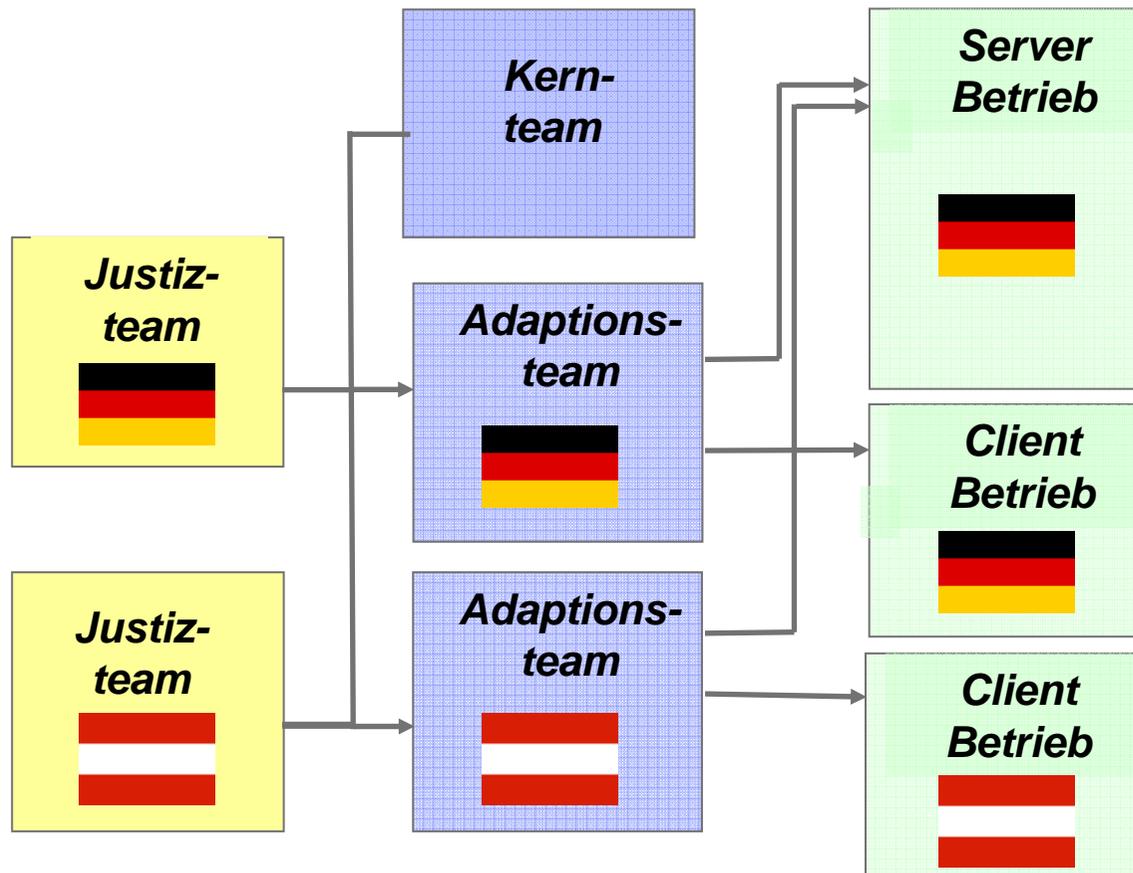


■ Österreich:

- Nationales Mahnverfahren und EU Mahnverfahren ähnlich
- Wiederverwendung der Verfahrensautomation Justiz
- IT-Erfahrung im automationsunterstützten Mahnverfahren
- Unterstützung durch Bundesrechenzentrum
- langjährige Zusammenarbeit mit IBM Österreich



Organisation des IT-Projekts Deutschland und Österreich



Agenda

- Allgemeines zum Europäischen Mahnverfahren
- Gemeinsames IT-Projekt Österreich-Deutschland
- **Formulare**
- Architektur der IT-Lösung
- Funktionsbeispiele der IT-Lösung
- Einbindung interessierter Länder

Formulare

<p style="text-align: center;">Antrag auf Erlass eines Europäischen Zahlungsbefehls</p> <p>Formblatt A Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einführung eines Europäischen Mahnverfahrens</p>	
---	---

Bitte lesen Sie zum besseren Verständnis dieses Formblatts zuerst die Leitlinien auf der letzten Seite!

Dieses Formblatt ist in der Sprache oder in einer der Sprachen auszufüllen, die das zu befassende Gericht anerkennt. Das Formblatt ist in allen Amtssprachen der Europäischen Union erhältlich, so dass Sie es in der verlangten Sprache ausfüllen können.

1. Gericht		
Gericht		
Straße, Hausnummer oder Postfach		
PLZ	Ort	Land

Aktenzeichen (vom Gericht auszufüllen)	
Eingang beim Gericht	

2. Parteien und ihre Vertreter				
Codes: 01 Antragsteller		03 Vertreter * des Antragstellers		05 Gesetzlicher Vertreter des Antragstellers **
02 Antragsgegner		04 Vertreter * des Antragsgegners		06 Gesetzlicher Vertreter des Antragsgegners **
Code	Name, Vorname/Name der Firma oder Organisation	(ggf.) Identifikationsnummer		
	Anschrift	PLZ	Ort	Land

Formulare



- **Präsentation während der Österreichischen Ratspräsidentschaft im ersten Halbjahr 2006**
- **Formulare der Verordnung**
<http://eur-lex.europa.eu>
- **Formulare des Gerichtsatlas für Zivilsachen**
<http://ec.europa.eu>
- **Derzeit laufendes Berichtigungsverfahren**

Förderungen im Europäischen Mahnverfahren

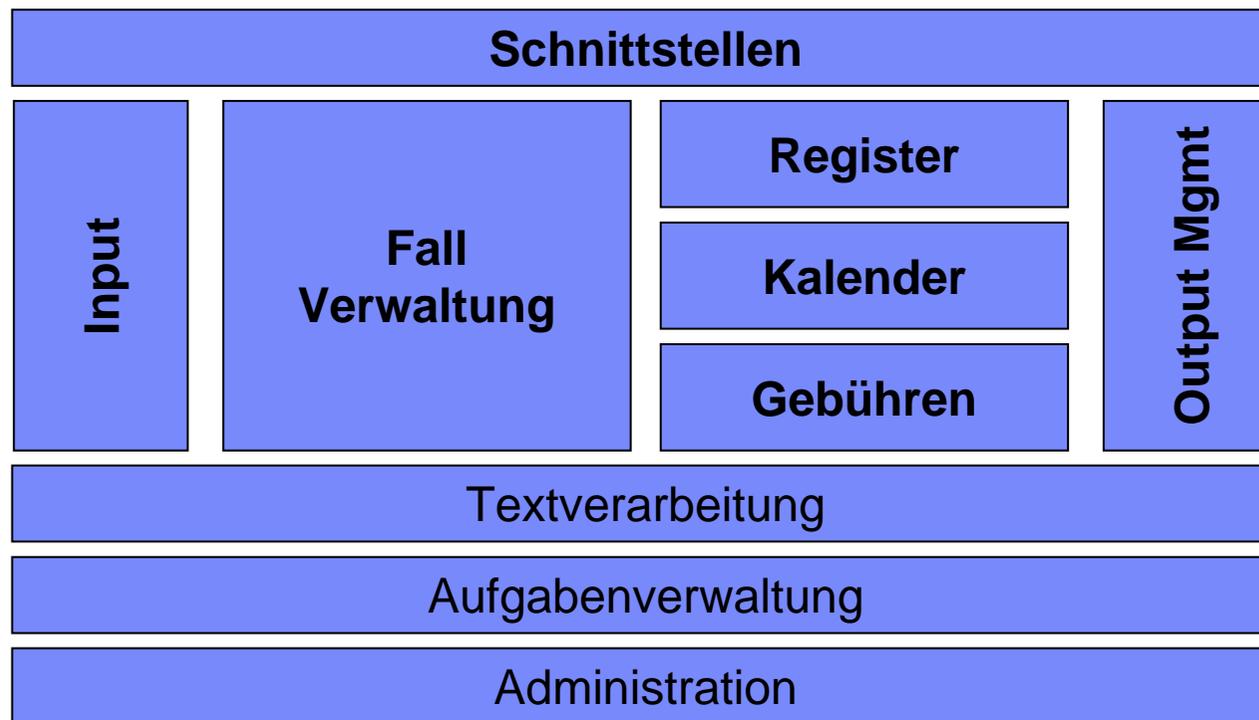


- **EU-Zivalförderprogramm 2007 – Grundversion**
Höchstfördersumme von 200.000 Euro **bewilligt**
Antragsteller Land Berlin, Partner BMJ und BRZ Österreich
- **EU-Zivalförderprogramm 2008 – Ausbau der Grundversion (Release 2.0)**
Höchstfördersumme von 500.000 Euro **bewilligt**
Antragsteller Land Berlin, Partner BMJ und BRZ Österreich, IBM Deutschland
- **EU-Zivalförderprogramm 2008 – Grenzüberschreitender ERV**
Fördersumme von 288.000 Euro **bewilligt**
Antragsteller BMJ Österreich, Partner BRZ Österreich, Land Berlin, JM NRW, JM Niederlande, JM Rumänien und Kataster Niederlande

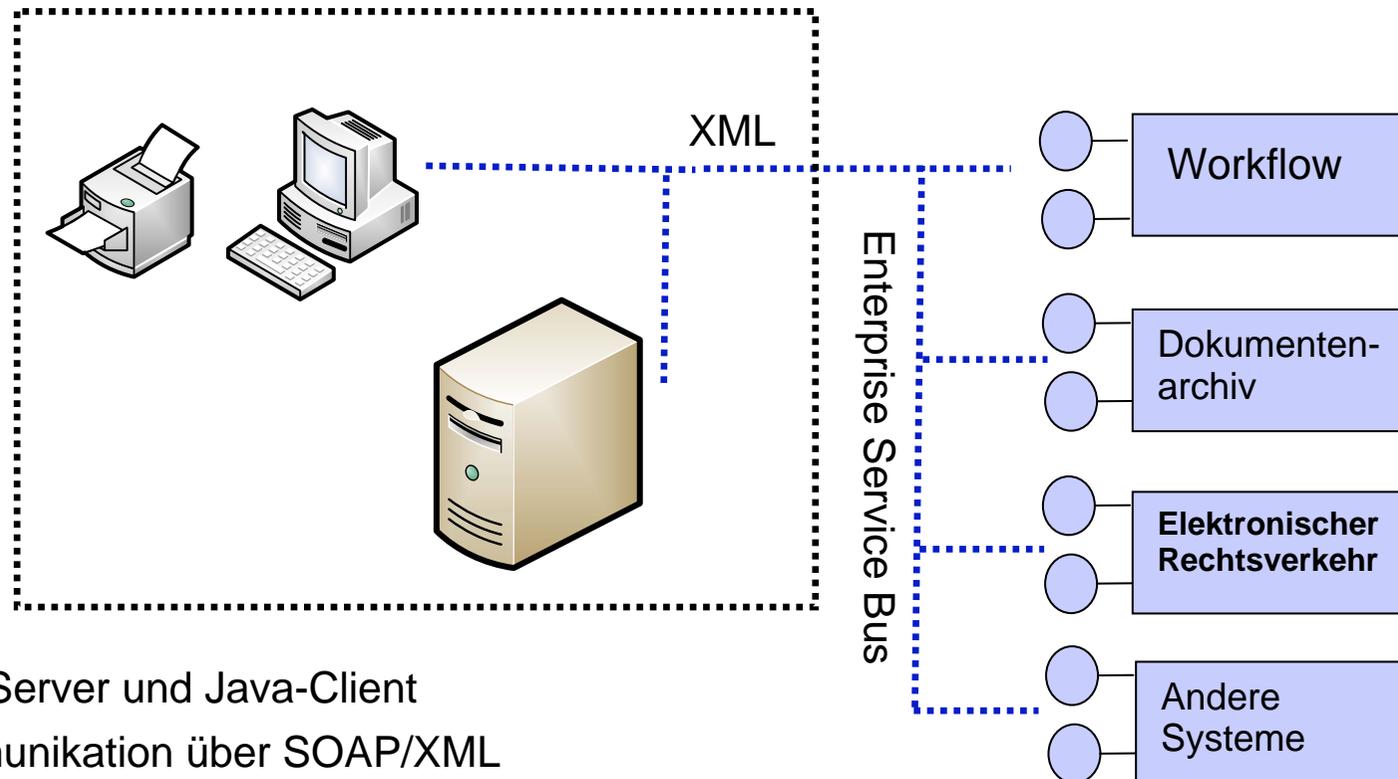
Agenda

- Allgemeines zum Europäischen Mahnverfahren
- Gemeinsames IT-Projekt Österreich-Deutschland
- Formulare
- **Architektur der IT-Lösung**
- Funktionsbeispiele der IT-Lösung
- Einbindung interessierter Länder

Funktionen der IT-Lösung

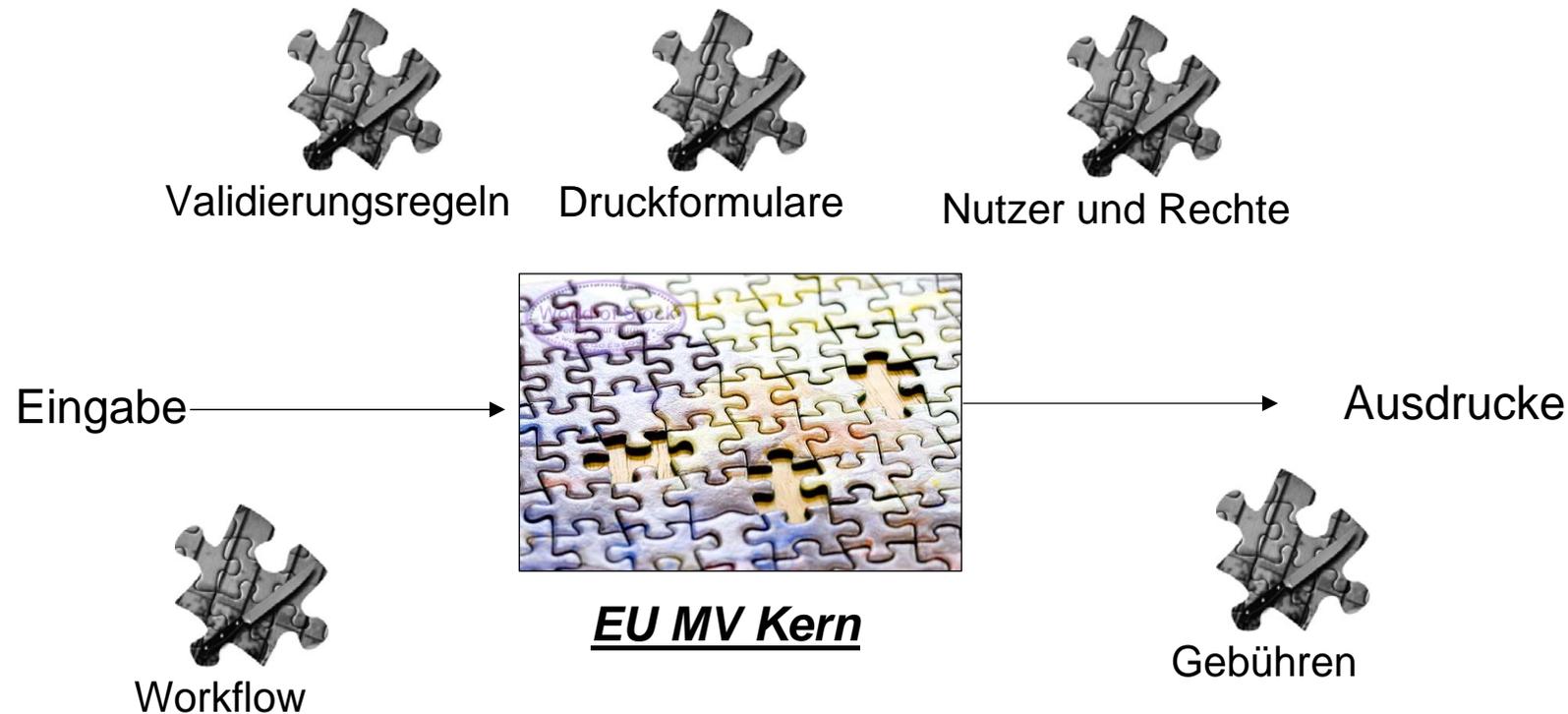


Architektur-Übersicht



- Java-Server und Java-Client
- Kommunikation über SOAP/XML
- Enterprise Service Bus

Plugin-Prinzip



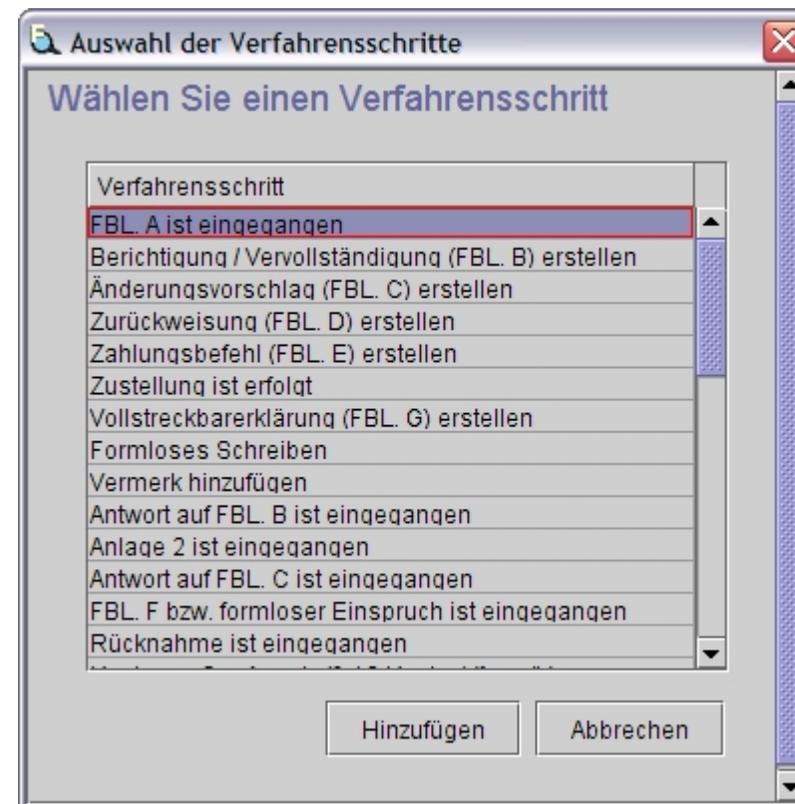
- Nationale Anpassungen werden in den Kern eingebracht
- Der Kern kann in die nationale Umgebung eingepasst werden

Agenda

- Allgemeines zum Europäischen Mahnverfahren
- Gemeinsames IT-Projekt Österreich-Deutschland
- Formulare
- Architektur der IT-Lösung
- **Funktionsbeispiele der IT-Lösung**
- Einbindung interessierter Länder

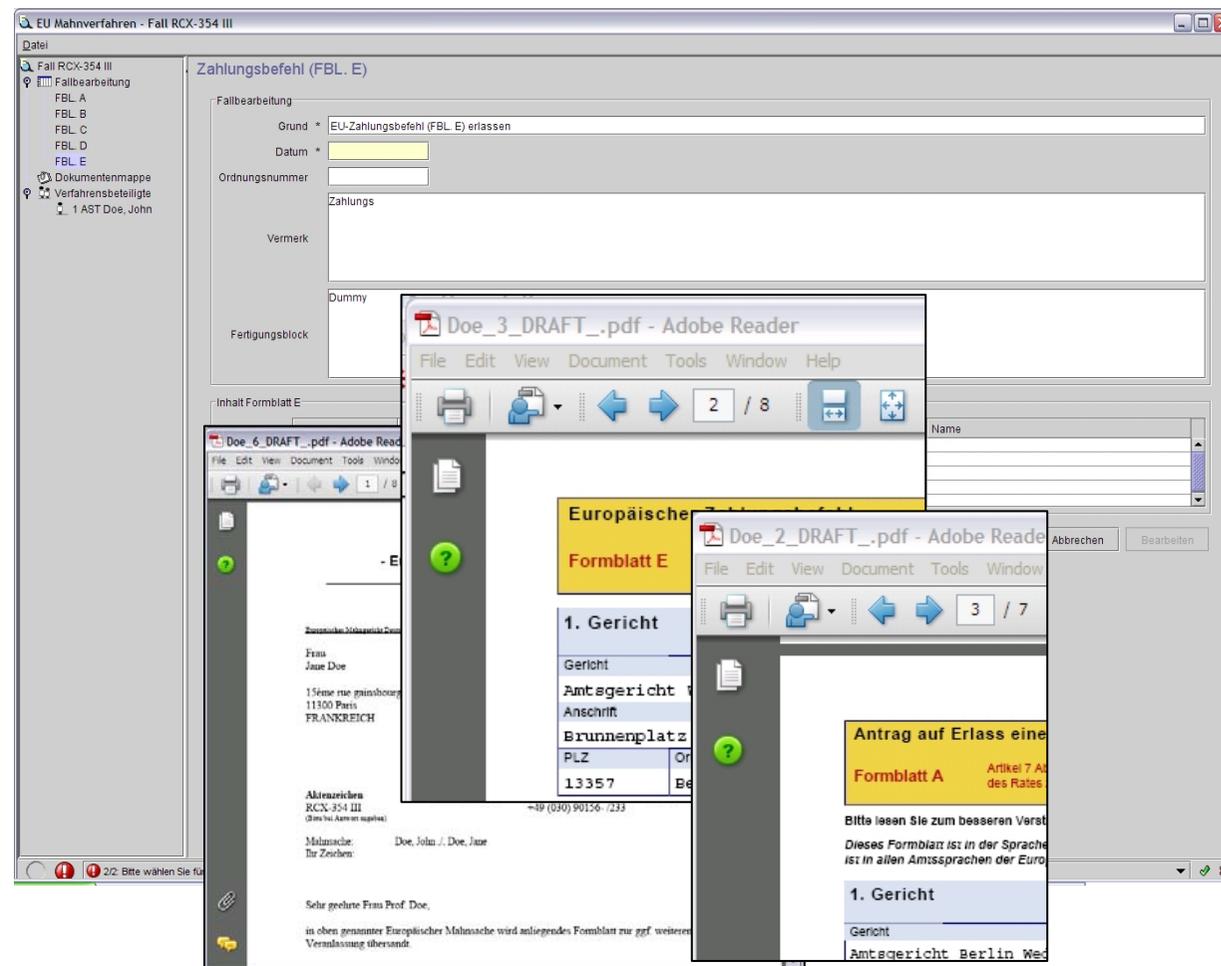
Funktion: Verfahrensschritt erzeugen

- „Schritte“ sind ein Kernkonzept
- Jede nachvollziehbare Aktivität im Fall ist ein Schritt
- Das Erzeugen der EU-Formulare ist jeweils ein Schritt
- 15+ verschiedene Schrittarten zur Zeit definiert



Funktion: Zahlungsbefehl (Formblatt E)

- Zahlungsbefehl drucken
- Erstellt aus Falldaten
- Mehrere Dokumente (Anschreiben, Antrag, Zahlungsbefehl)



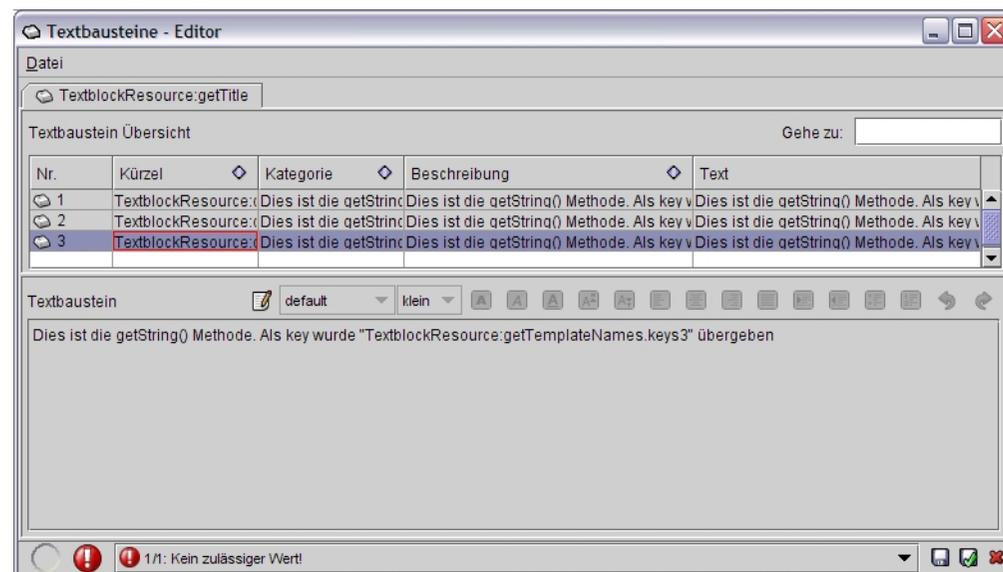
Funktion: Dokumentenmappe

- Alle gedruckten Dokumente des Falles chronologisch
- Ansicht und erneuter Ausdruck

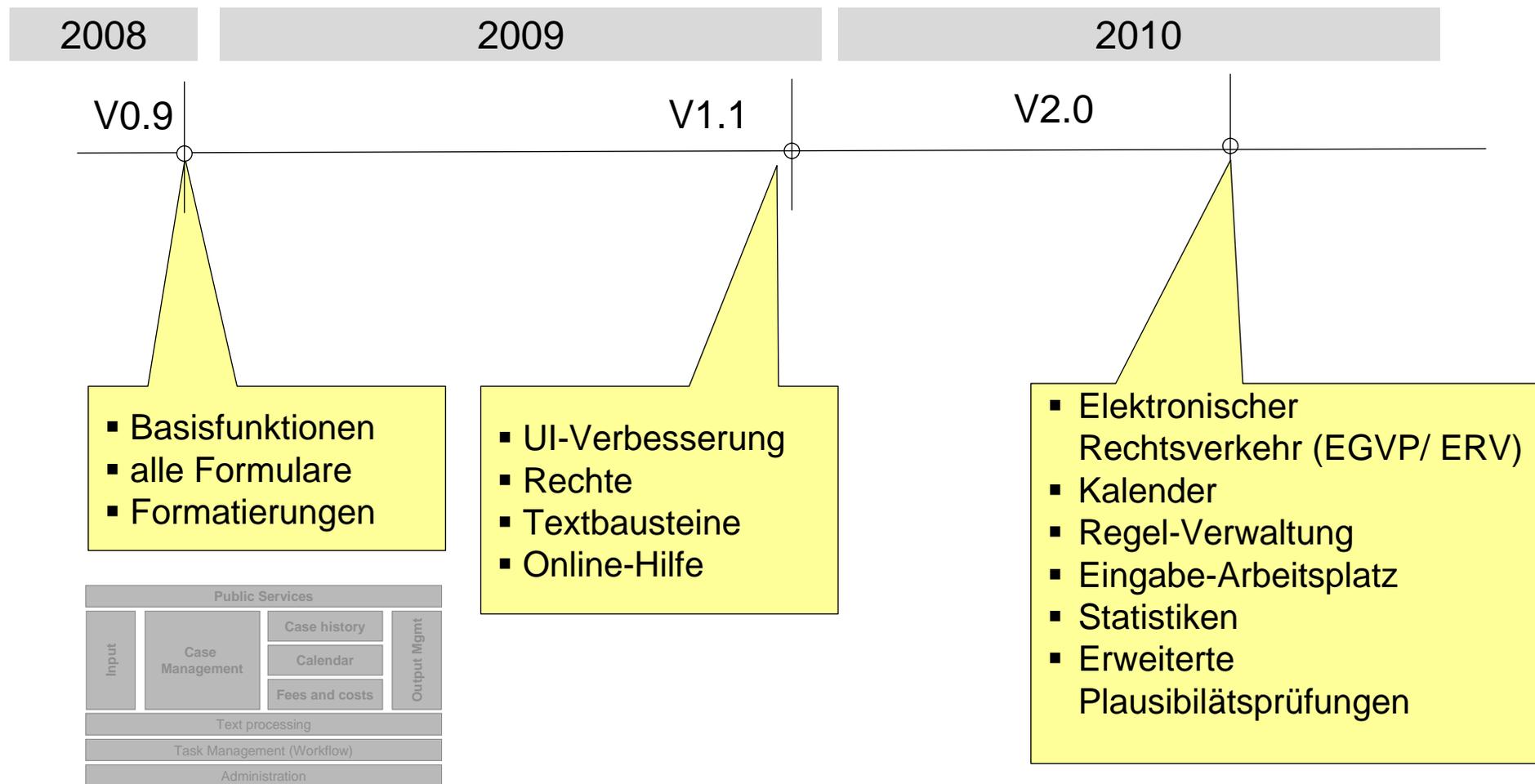
The screenshot displays a software interface for case management. On the left, a sidebar shows a tree view of the case 'EU Mahnverfahren - Fall RCX-354 III', including sub-items like 'Fallbearbeitung' and 'Dokumentenmappe'. The main area is titled 'Dokumentenmappe' and contains a table with columns for 'Datum', 'Dokument', and 'Bearbeiter'. A single entry is visible with the date '17.11.2008' and the document name 'DUMMY: Berichtigung / Vervollständigung (FBL B) abgesandtDoe, John'. Two overlapping windows of 'Doe_4_DRAFT_.pdf - Adobe Reader' are shown. The top window is on page 1 of 8, and the bottom window is on page 2 of 8, displaying a 'Vollstreckbarerklärung' form. The form includes a title 'Formblatt G' and a reference to 'Artikel 18 Absatz 1 der Verordnung (EG)'. The first section, '1. Gericht', contains the following information: 'Gericht: Amtsgericht Wedding, Anschrift: Brunnenplatz 1, PLZ: 13357, Ort: Berlin'. The second section, '2. Parteien und ihre Vertreter', is partially visible. At the bottom of the interface, a status bar shows a warning icon and the message: '2/2: Es ist kein Verfahrensschritt für die Zustellung vorhanden oder im Zustellungsschritt ist keine gültige Partei ausgewählt.'

Funktion: Textbausteine

- Vorgefertigter Text mit Tastenkürzel aufrufbar.
 - Beispiel: Eingabe von #letter_1 bewirkt Brieftext
- Arbeitssparender Umgang mit wiederkehrenden Texten



Status und Zukunft der IT-Lösung



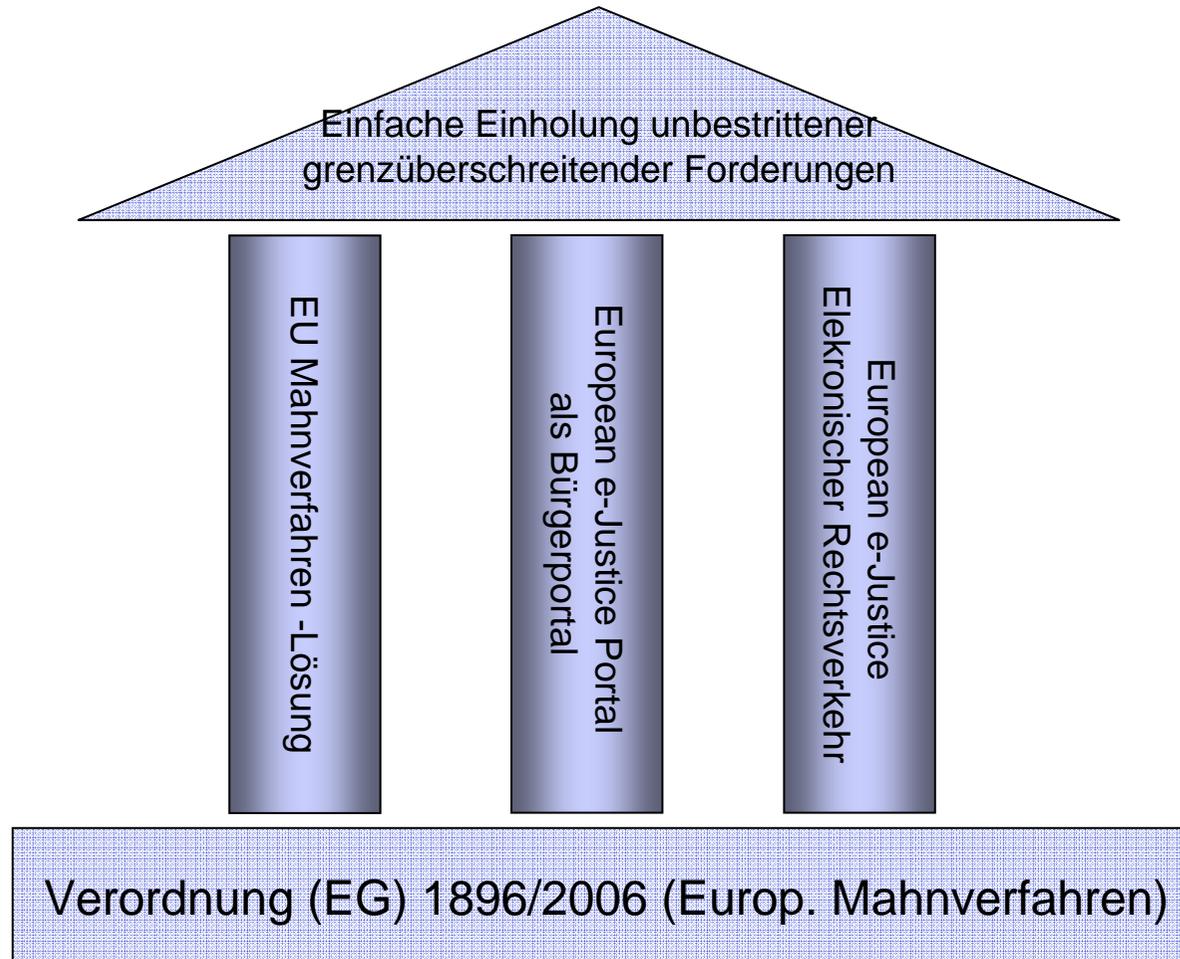
Funktionen für eine Release 3.0 (Diskussion eröffnet)

- Grenzüberschreitender elektronischer Rechtsverkehr
- Zugang der Bürger über das EU e-Justice Portal
- Anbindung an ein Data Warehouse
- Anbindung an ein Dokumenten Management System
- Gerichtsgebührenmodule
- ...

Agenda

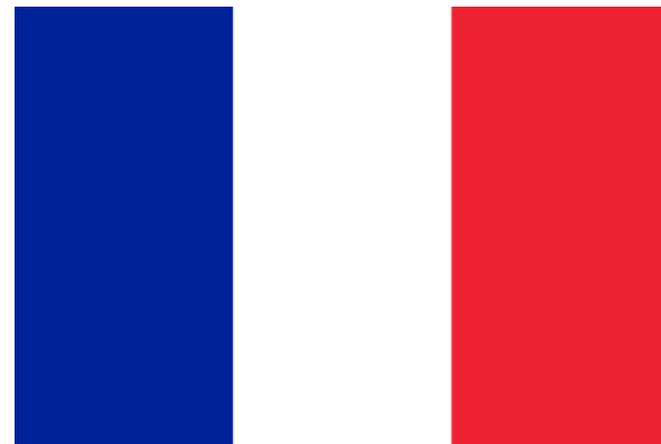
- Allgemeines zum Europäischen Mahnverfahren
- Gemeinsames IT-Projekt Österreich-Deutschland
- Formulare
- Architektur der IT-Lösung
- Funktionsbeispiele der IT-Lösung
- **Einbindung interessierter Länder**

Der Palast des europaweiten Mahnverfahrens



Neuer Projektpartner Frankreich

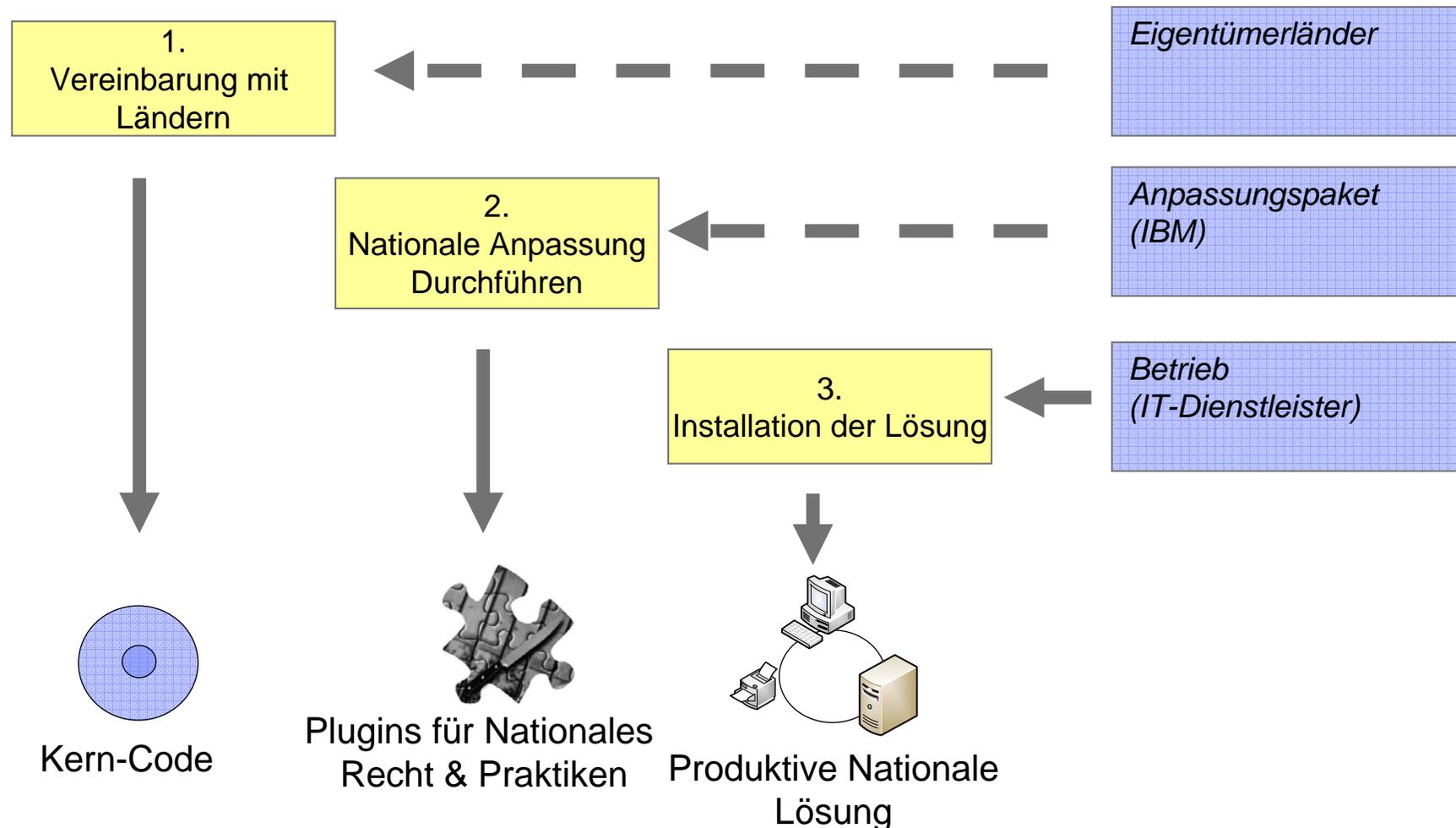
- Kostenfreie zur Verfügung Stellung der Grundrelease
- Kostenbeteiligung an Release 2.0 im Verhältnis der Ratsstimmen (AT: 10, DE: 29, FR: 29)
- Mitwirkung an Release 3.0



Beobachter und interessierte Staaten



Einbindung weiterer interessierter Länder



eGovernment Award 2009

- 259 eingereichte IT-Anwendungen aus 31 Ländern
- Österreich und Deutschland bewerben sich in der innovativsten Kategorie „eGovernment supporting the Single Market“
- Finalist und Teilnehmer an der eGovernment Konferenz in Malmö im November 2009
- Sieger und Träger des European eGovernment Awards Winner-Label



1. Preis





<http://eur-lex.europa.eu>

<http://bundesrecht.juris.de>

<http://ris.bka.gv.at>

<http://www.justiz.de>

<http://www.justiz.gv.at>

thomas.gottwald@bmj.gv.at

Danke!